

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **73 (1969)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



das Erlebnis des Jahres: eine Schulreise mit der MOB verbunden mit einem Ausflug auf die

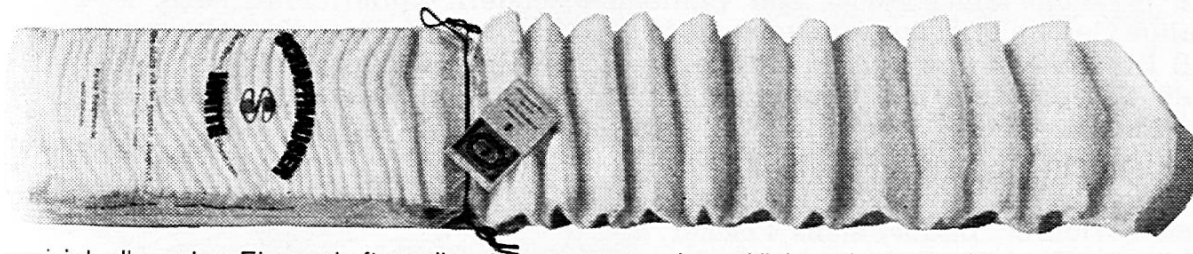
## Rochers de Naye (2045 m)

Schönste Aussicht der Westschweiz. 55 Min. von Montreux mit der Zahnradbahn. Höchster Alpenblumengarten Europas. Gutes Hotel und Rest. Massenlager und Zimmer. **Direktion:** M. Bücher. Spezialpreise für Schulen. **Verlangen Sie Spezialprospekt unentgeltlich bei der Direktion der MOB in 1820 Montreux, Telefon 021 61 55 22.**



# Schaffhauser Watte

Original Dr. von Bruns / aus reiner Baumwolle



vereinigt alle guten Eigenschaften, die eine ausgesprochene Vielzweckwatte haben muss. In der Schönheitspflege wird sie wegen ihrer Reinigungskraft und samtweichen Massage der Haut besonders geschätzt.

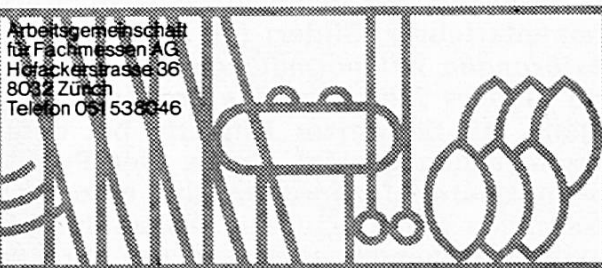
Vertrauen Sie in reine Baumwolle...

die erstklassige Qualität der **Schaffhauser Watte** mit **SILVA**

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen

**1. Fachausstellung  
für Schwimmbäder  
und Sportanlagen  
auf dem Areal  
der Dolder-Kunsteisbahn  
Zürich  
30. April bis 4. Mai 1969**

Arbeitsgemeinschaft  
für Fachmessen AG  
Hofackerstrasse 36  
8032 Zürich  
Telefon 051 538346



# Schweizerfibeln

Wir empfehlen Kolleginnen und Kollegen, die auf der Elementarstufe unterrichten, die nachstehend aufgeführten, bewährten Fibeln und Lesehefte:

*Fibeln für den Erstleseunterricht*

## Analytischer Lehrgang

A. *Komm, lies!* (Fr. 2.10). Von Emilie Schächli. Bilder: Dr. Hans Witzig. Schriftdeutsche Fibel der bekannten Vorkämpferin der analytischen Methode. Klar im Aufbau und gut bebildert.

*Dazu die Lesehefte* (zu je Fr. 1.80)

A II: *Aus dem Märchenland*. Von Emilie Schächli. Bilder: Dr. Hans Witzig. Das Heft enthält Bearbeitungen der Märchen «Das Lumpengesindel», «Frau Holle», kleine Geschichten vom Nikolaus und der Weihnachtszeit.

A III: *Mutzli*. Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Kleine, schlicht erzählte Erlebnisse aus dem Alltag des Kindes. Die Auflage 1967 ist textlich den heutigen Verhältnissen angepaßt worden.

A IV: *Schilpi*. Von Gertrud Widmer. Bilder von der Verfasserin. Eine Spatzengeschichte. (Dieses Heft ersetzt das vergriffene Büchlein «Unser Hanni».)

A V: *Graupelzchen*. Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Eine lustige Mäusegeschichte.

A VI: *Prinzessin Sonnenstrahl*. Von Elisabeth Müller. Bilder: Dr. Hans Witzig. Frühlingserwachen, als Märchen erzählt.

A VII: *Köbis Dicki*. Von Olga Meyer. Bilder: Fritz Deringer. Erlebnisse eines Stoffbären und seines Besitzers.

A VIII: *Fritzli und sein Hund*. Von Elisabeth Lenhardt. Eine hübsche Tiergeschichte mit originellen Bildern einer Elementarschule.

## Synthetischer Lehrgang

B. *Wir lernen lesen* (Fr. 1.80). Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Celestino Piatti. Die Fibel ist schriftdeutsch verfaßt, zeichnet sich durch klaren Aufbau, guten Text und fröhliche Bilder aus.

*Geleitwort zur Schweizer Fibel*. Ausgabe B. Von Wilhelm Kilchherr. 1965. (Fr. 3.80.)

Aus dem Inhalt: Vorfibeln-Arbeit — Wir lernen lesen — Unterrichtspraktische Hinweise — Werkbilder zu den einzelnen Lautzeichen — Wie kommen wir mit der Zeit aus? — Groß- und Kleinbuchstaben.

*Dazu die Lesehefte* (zu je Fr. 1.80)

B II: *Heini und Anneli*. Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Frau N. B. Roth. Lebendige Geschichten und Verslein als Lektüre im Anschluß an die Fibel mit Bildern.

B III: *Daheim und auf der Straße*. Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Hermann Fischer. Lesebüchlein mit bekannten Kinderversen und Geschichten aus der Welt des Kindes.

## Ganzheitlicher Lehrgang

C. *Roti Rösli im Garte* (Fr. 3.10). Verfasser: Arbeitsgemeinschaft der Zürcher Elementarlehrer. Bilder: Hans Fischer.

Mundartfibel, aufgebaut auf bekannten Kinderversen. Die Ganzheitsmethode ist klar und sauber durchgeführt. Die Bilder sind keck und aus einem echten künstlerischen Impuls heraus geboren.

*Geleitwort zur Schweizer Fibel*, Ausgabe C (Fr. 3.60).

Ganzheitlicher Leseunterricht von Alice Hugelshofer und Dr. J. M. Bächtold. 1961.

Aus dem Inhalt: Zum Sprachunterricht in der ersten Klasse — Ganzheitlicher Leseunterricht — Die Methode — Die praktische Durchführung — Leseschwierigkeiten.

*Dazu das Leseheft* (zu Fr. 1.80)

C II: *Steht auf, ihr lieben Kinderlein*. Verfasser: Arbeitsgemeinschaft der Zürcher Elementarlehrer. Bilder: Lili Roth-Streiff. Enthält unvergängliche Kinderversen.

*Lesestörungen bei normalbegabten Kindern*. Von Maria Linder. 1962. Fr. 4.80.

Maria Linders Schrift ist das Ergebnis jahrelanger therapeutischer Erfahrungen im Umgang mit Schweizer Kindern, bei denen sich besonders Lese- und Rechtschreibschwächen gezeigt haben. Der Publikation liegt ein sorgsam gesichtetes Anschauungsmaterial zugrunde, das eine vielseitige Beleuchtung der komplexen Fragestellungen ermöglicht. Die Abhandlung ist bewußt einfach gehalten. Sie verzichtet auf Auseinandersetzungen, die nur den Fachmann interessieren, und wendet sich besonders an Eltern und Lehrer, die Kindern mit Lesestörungen helfen möchten, Hindernisse zur Entzifferung von Schriftbildern so schnell wie möglich abzubauen.

Alle Hefte sind zu beziehen beim Sekretariat des Schweizerischen Lehrervereins, Ringstraße 54, 8057 Zürich, Telephon (051) 46 83 03.

Schweizerischer Lehrerverein  
Schweizerischer Lehrerinnenverein

## Bewährte Unterrichtshilfen und Hilfsmittel nach neuesten Forschungen



für den Rechenunterricht  
(Dienes, Cuisenaire, Kern, Picard)

für den Lese-Unterricht

für das Werken und Gestalten

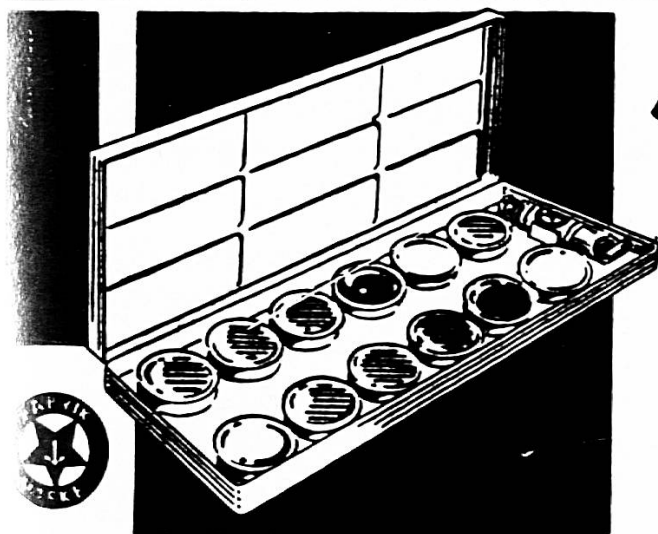
Alle Molton-Hilfsmittel

**Franz Schubiger 8400 Winterthur**

## Erfolgreiche Schriften im Verlag des Schweizerischen Lehrerinnenvereins

Hanna Brack: Das Leben ruft, bist du gerüstet? . . . . .	Fr. 1.—
— Lebensweisheit und Wahrheitsgehalt im Märchen . . . . .	Fr. 1.50
— Ich hab' die Heimat lieb! (Beispiele aus dem staatsbürgerlichen Unterricht an einer Mädchenklasse) . . . . .	Fr. 1.—
Emilie Schäppi: Die Sandkastenarbeit im Dienste der Elementarschule	Fr. 1.50
— <b>Neu:</b> Muttersprache — in der Schule . . . . .	Fr. 2.—

Sämtliche Hefte können durch Fräulein Margrit Balmer, Bern, Wildermettweg 46, bezogen werden.



# Anker

dient dem Fortschritt und bringt  
einen **Schulfarbkasten** aus wei-  
ßem **Kunststoff** mit Deckfarben  
mit folgenden Vorzügen:

- unzerbrechlich
- keine scharfen Ecken und Kanten
- kein Rosten

Generalvertretung für die Schweiz:  
**Rud. Baumgartner-Heim & Co.,**  
8032 Zürich

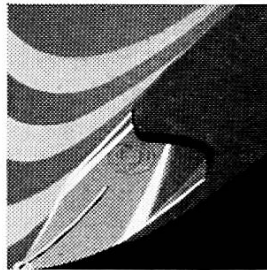
Erhalten Sie weitere farbige Druckschriften über die seit 1891 hergestellten Anker-Erzeugnisse

*Contra-Schmerz*  
gegen  
Kopfweh, Migräne, Rheuma

Dr. WILD & Co. AG Basel

Inseratpreise:  $\frac{1}{1}$  Seite Fr. 145.—,  
 $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 83.—,  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 50.—,  
 $\frac{1}{8}$  Seite Fr. 28.—. — Wiederholungs-  
rabatte laut Tarif. — Inserate: Schweiz.  
Lehrerinnen-Zeitung, Milly Enderlin,  
Laubenhof 49, 7000 Chur, ☎ (081) 22 27 20  
Druck: Bischofberger & Co., 7002 Chur

# Für die Schweizer Schulschrift braucht es eine druckstabile und trotzdem elastische Feder



## Der neue Pelikano hat sie!

■ Bei der neuen Pelikano-Feder gibt es kein Spreizen der beiden Spitzen mehr. Sie federt, dank ihrer neuen Form, in sich selbst. Dadurch wird der ungelinkten Anfängerhand der nötige Widerstand entgegengesetzt. Trotzdem ist diese neue Feder elastisch und fördert ein unverkrampftes, gelöstes Schreiben. **Sie entspricht damit genau den Anforderungen des Unterrichtes nach der Schweizer Schulschrift-Methode.**

■ Die neue Feder behält auch nach langer Zeit ihre ursprüngliche Form bei. Sie wird, selbst bei starker Beanspruchung, nicht breiter. Das ist besonders wichtig bei feinen Spitzen.

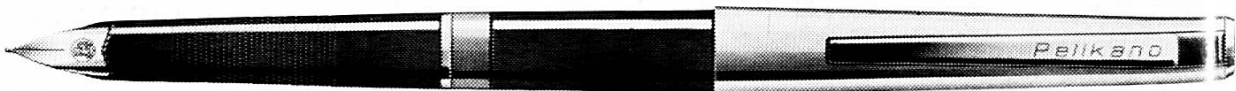
■ Die neue Pelikano-Feder lässt sich, ähnlich wie bei einem gewöhnlichen Federhalter, vom Lehrer selbst spielend leicht und schnell auswechseln.

■ Makrolon, ein neuer, absolut schlag- und bruchfester Kunststoff, macht den Pelikano noch solider.

■ Der neue Pelikano besteht aus nur vier Bestandteilen, die sich einfach austauschen lassen. Umständliche und zeitraubende Reparaturen fallen damit weg.

# ***Pelikano***

der perfektteste, den es je gab!



Günther Wagner AG  
Pelikan-Werk, 8038 Zürich  
Telefon 051/ 91 73 73

